

**Zeitschrift:** Schweizer Spiegel  
**Herausgeber:** Guggenbühl und Huber  
**Band:** 42 (1966-1967)  
**Heft:** 6

## Inhaltsverzeichnis

### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 14.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

März 1967 Nr. 6 42. Jahrgang

Das Titelbild

stammt von Heinrich Steiner

## Inhalt



## Benzaubernd schlank

durch

## Orbaslim-Dragées

Mit Orbaslim-Dragées verlieren übergewichtige Personen an Gewicht, denn Orbaslim schwemmt die im Körper aufgespeicherte und die Gewebe belastende Flüssigkeitsmenge aus, baut Fettpolster behutsam ab, regt die Darmtätigkeit an, ist leicht einzunehmen und kann individuell dosiert werden. Die Kur ist jederzeit und überall durchführbar.

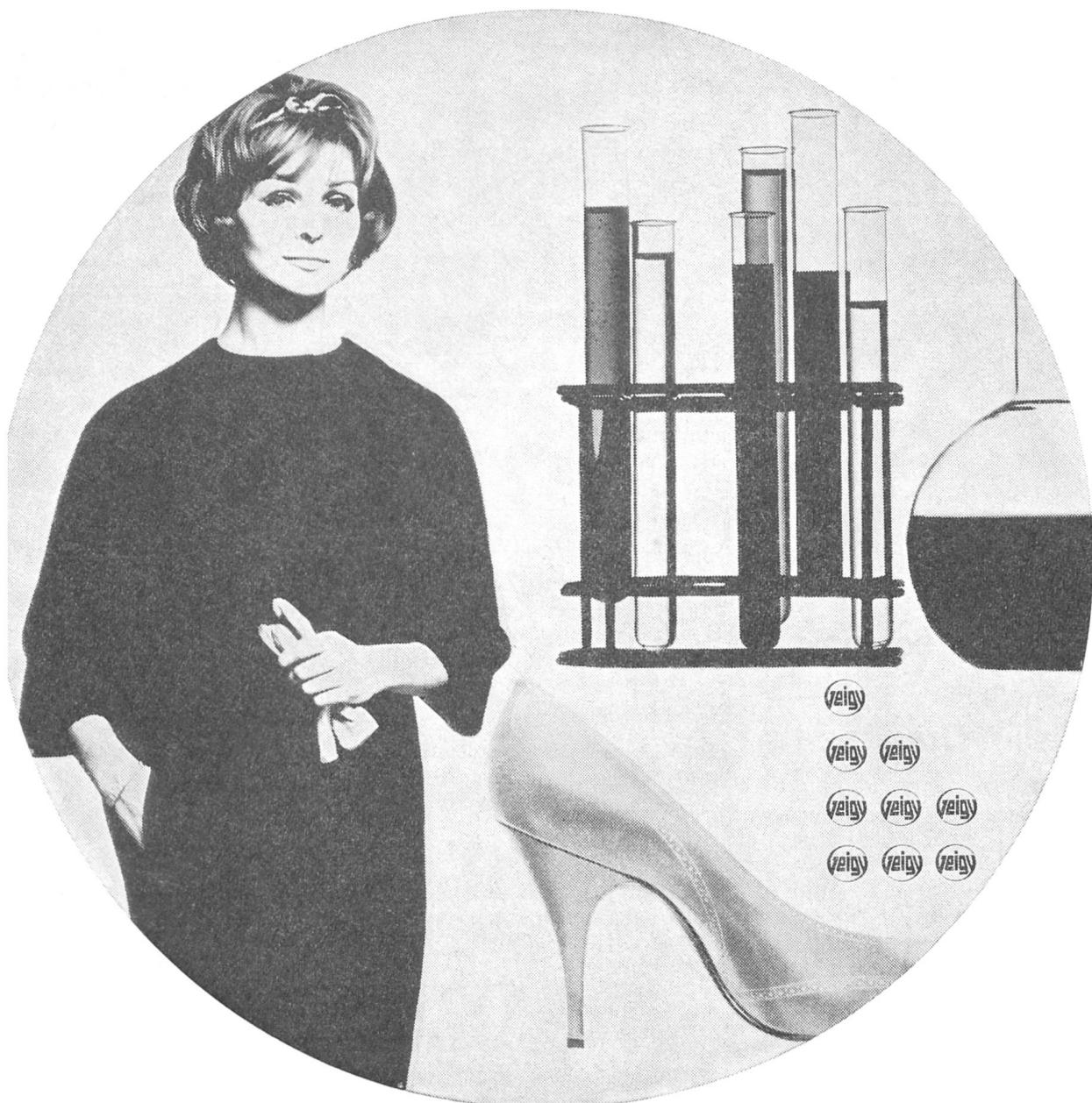
Kurpackung 60 Dragées Fr. 7.—  
Grosspackung 120 Dragées Fr. 12.—

In jeder Apotheke und Drogerie  
BIO-Labor, Zürich

Seite der Leser. Briefe an die Herausgeber	6
Kulturkritische Notizen. Atomenergie «rascher als erwartet . . .» Von Rudolf Stickelberger	11
Bücher, die zu reden geben	17
Was mich beschäftigt? Warum wir Zäune niederreißen. Von einem 19jährigen	19
Literarischer Wettbewerb	20
Das meinen sie dazu. Wie einen Polizisten anreden?	21
Die Sonne scheint für alle Leut. Die Seite der Herausgeber	27
Hat der Hundertjährige Kalender recht? Ein Wissenschaftler untersucht die Möglichkeiten der langfristigen Wettervoraussage. Von Dr. Bernard Primault	28
Onkel Ferdinand und die Pädagogik. Von René Gils	31
Warum sind Predigten oft langweilig? Eine Besinnung über die reformierte Predigt und ihre Hörer. Von Prof. Dr. Walter Neidhart	32
Photos. Von Bruno Kirchgraber, Albert Winkler, Candid Lang und Walter Studer	34
Musikalische Impression. Zeichnung von Toni Businger	44
Eine pädagogische Maßnahme, die Erfolg hatte. Antworten auf unsere Rundfrage, mit einem Nachwort von Seminardirektor Dr. Fritz Müller-Guggenbühl	46
Vexierbild von der Jahrhundertwende	49
Umwege. Erzählung von Josephine Praxedis-Gebert	50
Der Klaferspieler. Von Franco Barberis	53
Zusammenhänge in der Natur. Warum schwimmt das Eis? Von Willy Gamper	57
Frauenspiegel	
Ist Tüchtigkeit etwas Minderwertiges? Von Heidi Roos-Glauser	59

Fortsetzung auf übernächster Seite





## Die Industrie von morgen braucht neue Chemikalien

Seit jeher hatten Färber, Gerber, Papiermacher und andere Gewerbetreibende ihre Kunstgriffe und Berufsgeheimnisse. Eine Generation gab der nächsten ihre Erfahrungen unter dem Siegel der Verschwiegenheit weiter. Doch gingen nicht wenige davon verloren. So weiß man heute nicht mehr, wie Stradivarius seine Geigen lackierte oder wie die Glasmaler der gotischen Kathedralen gewisse Farben erzielten. Heute benötigen Industrie, Technik und Hygiene zahlreiche neue Zusatzstoffe und chemische Hilfsmittel, die immer größere Bedeutung gewinnen und vielfach neue Verfahren ermöglichen.

Die J. R. Geigy A.G. stellt eine Fülle solcher Chemikalien her für Textil- und Papierindustrie, Gerberei und zahlreiche andere Produktionsgebiete. So trägt ihre Forschung dazu bei, neue Möglichkeiten für die Industrie von morgen zu eröffnen. Auch in der Pharmazie, der Farbstoffchemie, der Schädlingsbekämpfung und anderen Gebieten bringt die intensive Geigy-Forschung neue leistungsfähige Produkte.



J. R. Geigy A.G., Basel

# Schweizer Spiegel

## Fortsetzung Inhalt

«Es braucht oft wenig, um sich zu freuen». Von V. A.-W. in W.	60
Von einer Katze, einem Hamster und vielen Meerschweinchen. Von L. V.-S.	63
Wie machen es die andern? Hilfe im Austausch. Von U. K.-S. in G.	66
Ehrlich ist interessanter. Von Elisabeth Müller-Guggenbühl	67
Küchen Spiegel	
Backen Sie einen Sonntagskuchen? Kleine Umfrage unter Hausfrauen.	
Von H. R.-G.	69
Kleine Pfannenkunde. Zuviel Glanz kann schädlich sein.	
Von Dr. sc. nat. ETH Claire-Louise Tgetgel-Schelling	77
Blick auf die Schweiz. Disziplinierte Helfer statt Blauhelmen?	
Von Oskar Reck	81
Blick durch die Wirtschaft. «Kaufe heute, zahle morgen». Von Simón Frey	
Von Edwin Bernhard Gross	82
De Strigeli. En Bilderboge für Chind vo dr Bettina Truninger	
	86

In den nächsten Nummern lesen Sie:

Erlebnisse eines Hilfslehrers

Geborgenheit ist nicht selbstverständlich

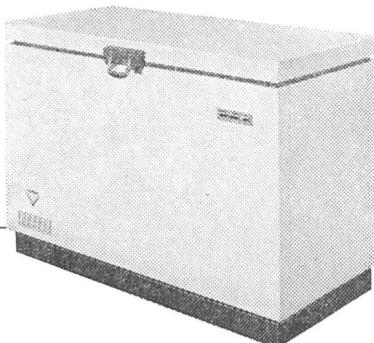
Fünftagewoche in der Schule –  
aus der Sicht der Familie

Erinnerungen einer Arbeiterin  
aus dem Zürcher Oberland



## VERWO

Selber tiefkühlen...  
Stets eigene Frischvorräte zur Hand  
Bereicherung des Speisezettels



160 Liter Inhalt Fr. 1090.—  
300 Liter Inhalt Fr. 1480.—  
450 Liter Inhalt Fr. 1980.—

## Tiefkühltruhen

VERWO AG Pfäffikon/SZ Tel. 055/5 44 55

# Schweizer Spiegel

Zum Frühlingsanfang  
das neue Buch  
von Alois Carigiet

# Birnbaum Birke Berberitze

Eine Geschichte  
aus den  
Bündnerbergen



In der reichen Ausstattung von  
Schellen-Ursli, Flurina, Der große Schnee  
und Zottel, Zick und Zwerg.  
16 mehrfarbige Bilder Fr. 15.90

Der große Schweizer Künstler führt uns  
in diesem Werk durch die Jahreszeiten  
zu den Ereignissen im Reich der Natur.  
Zwei Kinder begleiten ihn dabei. Sie  
erleben Schweres und Glückbringendes,  
Niedergang und Rettung. – Ein Buch  
von unwiderstehlicher Symbolkraft.

**Schweizer Spiegel Verlag Zürich**

Eine Monatsschrift

#### Redaktion

Dr. Daniel Roth  
Beat Hirzel  
Elisabeth Müller-Guggenbühl  
Heidi Roos-Glauser

Sprechstunden der Redaktion täglich nach vorheriger telefonischer Anmeldung. Die Einsendung von Manuskripten, deren Inhalt dem Charakter der Zeitschrift entspricht, ist erwünscht. Die Honorierung erfolgt bei Annahme, Rücksendung erfolgt nur, falls franchierter und adressierter Antwortumschlag beigelegt.

Inseratenannahme durch den Verlag

Inseratenpreise. Preis einer Seite Fr. 944.—,  $\frac{2}{3}$  Seite hoch Fr. 630.—,  $\frac{1}{2}$  Seite quer Fr. 472.—,  $\frac{1}{3}$  Seite Fr. 315.—,  $\frac{1}{6}$  Seite Fr. 158.—. Bei Wiederholung Rabatt. Farbseiten Fr. 1500.— netto. 2. und 3. Seite Umschlag farbig Fr. 1250.— netto. Inseraten-Schlüpf am 1. des Vormonats, Farbseiten früher

#### Abonnementpreise

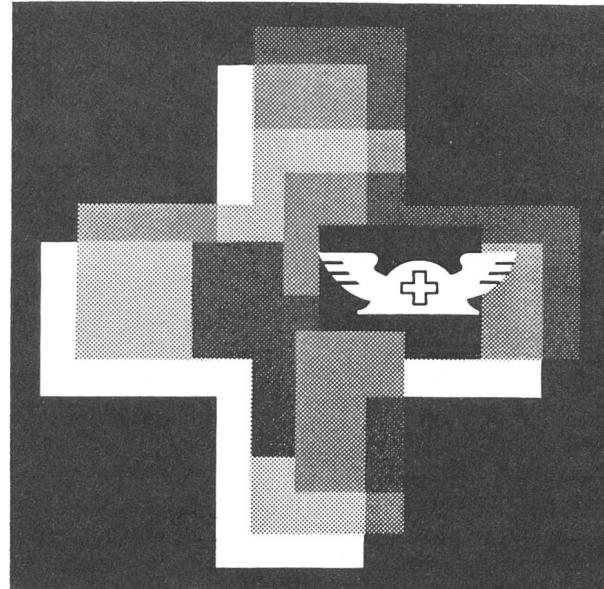
Schweiz	
für 12 Monate	Fr. 32.65
für 6 Monate	Fr. 16.80
für 3 Monate	Fr. 8.80
Ausland	
für 12 Monate	Fr. 36.—
Preis der Einzelnummer	Fr. 3.—

Bestellungen nehmen jederzeit entgegen der Verlag sowie auch alle Buchhandlungen und Postämter.

Druck und Expedition Buchdruckerei AG Baden, Papier der Mühlebach-Papier AG Brugg

Adresse von Redaktion und Verlag  
Hirschengraben 20, 8023 Zürich  
Telefon 051 32 34 31  
Postcheckkonto 80 - 7061 Zürich

## Schweizer Mustermesse Basel 15.-25. April 1967



In 25 Hallen und 27 Fachgruppen zeigt die Schweizer Industrie ihre Qualitäts-Erzeugnisse.

Tageskarten Fr. 4.—, an den besonderen Einkäufertagen am 19., 20., 21. April ungültig. Die Billette einfacher Fahrt sind zur Rückfahrt innerst 6 Tagen gültig; sie müssen jedoch in der Messe abgestempelt werden.

1967 Beteiligung der Gruppen:  
Fördertechnik und Transport; Kessel- und Radiatorenbau, Ölfeuerungsanlagen.



## Rasen-Dünger LONZA

Gehalt: 15% Stickstoff in 3 Formen, 5% Phosphorsäure, 5% Kali.

Wirkung: Rasch und gedeihnt. Schafft freudiges Wachstum des Rasens und wirkt gegen Unkraut.

Vorteile: Preisgünstig, schön gekörnt, sauber zum Ausstreuen, lagerfähig, sparsam im Gebrauch. 2-3 kg pro Gabe für 100 m<sup>2</sup> Rasen. In 5 kg Plastik-Säcken.

LONZA AG BASEL

